PORSCHE TIMES



Porsche 911 Targa 4 Modelle · Kraftstoffverbrauch kombiniert 10.0–8.7 I/100 km: CO.-Emissionen: 237–204 g/kn

Inhalt

PORSCHE AKTUELL

- O4 Stilprägend. Der neue 911 Targa 4 und 911 Targa 4S.
- Paszination Sportwagen.
 Am 10. Mai 2014 im Porsche
 Zentrum Olympiapark.
- Gesagt. Getan. GTS.
 Der neue Boxster GTS
 und Cayman GTS.

PORSCHE INTERN

- 08 Interview mit Michael Mauer und Richy Müller.
- Einstellungssache.

 Docking Station für
 - Docking Station für iPhone 5.
- 22 Ansage! Team GT3 Kasko.
- 34 Porsche Leasing.
- 40 Gebrauchtwagen.
- **48** 9 Gründe.

PORSCHE TECHNIK

- 18 Faktencheck. Macan.
- Wie Erkenntnisse von der Rennstrecke in die Entwicklung der Serienfahrzeuge einfließen.

PORSCHE LIVE

- Premiere.

 Der neue Porsche Macan in München.
- 20 Eventvorschau. Red Bull Ring 2014.
- 21 Eventvorschau. Saalfelden 2014.
- 46 Kunst im Porsche Zentrum.

PORSCHE MOTORSPORT

Porsche kehrt in die Königsklasse von Le Mans zurück.

PORSCHE LEBENSART

- Pole Position.
 Porsche Driver's
 Selection.
- 32 Abgefahren.
 Porsche Driver's Selection.

PORSCHE EXTRA

37 Das Porsche Tequipment Navigationsupdate.

PORSCHE SERVICE

- 38 Tequipment.
- 39 Frühjahrs Checker.

PORSCHE PARTNER

42 HIRMER setzt neue Maßstäbe.

44 Hotelempfehlung.

Stellen Sie sich vor,
Sie treffen Ihre Jugendliebe wieder –
und alles ist wie früher.





Erleben Sie das innovative, vollautomatische Dachsystem in Aktion – einfach den QR-Code scannen.





Geschichten beginnen immer mit einer Vision. In diesem Fall: eine Stilikone neu zu erfinden, indem man sie um eine zukunftsweisende Technik erweitert. In den neuen Targa Modellen ist sie Wirklichkeit geworden – mit einem nie dagewesenen, vollautomatischen Dachsystem. Und einer Silhouette, die bleibt, wie sie immer war: stilprägend.





Editorial

Liebe Leserinnen und Leser,

mit Vollgas starten wir in ein intensives, aufregendes Jahr 2014. Mit großer Spannung haben wir dem neuen Porsche Macan entgegen gefiebert, der jetzt bei uns im Porsche Zentrum Olympiapark zu sehen ist. Dieser kompakte SUV ist dynamisch unterwegs und wir sind uns sicher, er wird München verzaubern.

Stellen Sie sich vor, Sie treffen Ihre Jugendliebe wieder. Und sie ist noch schöner geworden. Die Vollendung der Idee Porsche 911 Targa. Die neuen Modelle präsentieren sich als hochgradig innovative Neuauflage des Klassikers von 1965. Eine Stilikone, die ebenfalls dieses Frühjahr neu erblüht.

Ich freue mich sehr auf die nächsten Monate. Es wird sich einiges tun. Wir haben nicht nur unser Team verstärkt, um Ihnen im Service noch verbundener zu sein, sondern haben auch wieder eine ganze Reihe von Veranstaltungstipps für Sie zusammengestellt, bei denen Sie die Faszination Porsche hautnah erleben können.

Lesen Sie in dieser Ausgabe über die Entwicklungen im Motorsport, die neuesten Porsche Driver's Selection Trends oder lassen Sie sich von unseren Leasingangeboten verführen. Für Ihren perfekten Start in den Frühling stehen wir mit vielen interessanten Service Angeboten bereit. Ob Räderwechsel, Frühjahrs-Check oder Inspektion: Unsere Experten im Porsche Service Team wissen ganz genau, worauf es ankommt. Wir beraten Sie gerne zu all Ihren Wünschen – besuchen Sie uns im Porsche Zentrum Olympiapark.

Wir freuen uns auf Sie!

Viel Spaß bei der ersten Ausgabe der Porsche Times 2014.

Thorsten Günther Geschäftsführer Porsche Zentrum Olympiapark

Impressum. Porsche Times erscheint beim Porsche Zentrum Olympiapark, Sportwagen am Olympiapark GmbH, Moosacher Straße 56, 80809 München. Tel.: +49 89 159399-0, Fax: +49 89 157733-1. E-Malt info@porsche-olympiapark de; www.porsche-olympiapark de; Auflage: 3.399 Stück. Redaktionsanschrift: Porsche Zentrum Olympiapark, Sportwagen am Olympiapark GmbH, Moosacher Straße 56, 80809 München. Für unverlangt eingesandte Fotos und Manuskripte wird keine Haftung übernommen. Die Verantwortung für die redaktionellen Inhalte und Bilder dieser Ausgabe übernimmt das Porsche Zentrum Olympiapark. Deutschland GmbH. Agentur: Peter Becke, peterbecke.com

1:14

hat bei Porsche immer eine Funktion. Dieser Maxime folgte der Targa von Anbeginn an: Mit einer Dachkonstruktion, die mit dem charakteristischen Überrollbügel und einer großen Heckscheibe nicht nur im Design, sondern auch im Insassenschutz eine wahre Revolution darstellte.

Mit dem Dachsystem der neuen 911 Targa Modelle haben unsere Ingenieure eine komplexe und äußerst innovative technische Lösung gefunden, die es erlaubt, das Dach im Stand in 20 Sekunden vollautomatisch zu öffnen und zu schließen. Der Sicherheitsbügel erinnert an die Ursprünge des Targa: die charakteristischen Kiemen, die lackierte Aluminium-Oberfläche und natürlich der "targa" Schriftzug

lassen keinen Zweifel an seiner Herkunft. Und auch sein Herz schlägt wie vor knapp 50 Jahren: mit sechs Zylindern, in Boxeranordnung. Doch mit

deutlich mehr Leistung: Im Targa 4 entwickelt der Motor 257 kW (350 PS), im Targa 4S sind es 294 kW (400 PS). Alle neuen 911 Targa Modelle sind serienmäßig mit dem Porsche Traction Management (PTM) und dem Porsche Stability Management (PSM) ausgestattet – für höchste Agilität, Fahrstabilität und Traktion.

So verbinden die neuen 911 Targa 4 Modelle eine zeitlose Design-Idee mit zukunftsweisender Technik. Und schaffen die perfekte Symbiose aus sportlichem Fahrspaß, hohem Alltagskomfort und einem überragenden Offenfahrerlebnis. Eine Art Design-Objekt? Sicher. Aber ein bewegtes und ein äußerst bewegendes.

Die 911 Targa 4 Modelle auf einen Blick.

911 Targa 4

Motorlage	
Hubraum	3.436 cm ³
Leistung	257 kW (350 PS)
bei Drehzahl	7.400 1/min
Max. Drehmoment	390 Nm
bei Drehzahl	5.600 1/min
Höchstgeschwindigkeit	282 (280)* km/h
Beschleunigung 0-100	km/h 5,2 (5,0)* s

911 Targa 4S

Motorlage	
Hubraum	3.800 cm ³
Leistung	294 kW (400 PS)
bei Drehzahl	7.400 1/min
Max. Drehmoment	440 Nm
bei Drehzahl	5.600 1/min
Höchstgeschwindigkeit	296 (294)* km/h
Beschleunigung 0-100 ki	m/h 4.8 (4.6)* s

* mit Porsche Doppelkupplungsgetriebe (PDK)



Stilsicher: Die klare Porsche Formensprache setzt sich innen fort.



Stilecht: die Rundinstrumente mit dem mittigen Drehzahlmesser.



Stilvoll: hochwertige Materialien bis ins kleinste Detail.







Feiern Sie mit uns die



Faszination Sportwagen

am 10. Mai 2014 im Porsche Zentrum Olympiapark.

Vor über 65 Jahren hatte Ferry Porsche einen Traum: "Am Anfang schaute ich mich um, konnte aber den Sportwagen, von dem ich träumte, nicht finden. Also beschloss ich, ihn mir selbst zu bauen." So reifte der Traum zu einem Plan – und wenig später war der legendäre Porsche 356 geboren: ein Fahrzeug, das es so noch nicht gab. Überlegen sportlich. Formvollendet. Mit innovativer Technik und eigenem Stil. Ein Sportwagen. Ein echter Porsche eben.

Traum von Ferry Porsche ist Wirklichkeit geworden. Das Träumen geblieben – denn nur, wenn man an das Unmögliche glaubt, ist es möglich, die Grenzen des Machbaren zu verschieben und zu neuen, innovativen Fahrzeugkonzepten zu kommen. Was die Porsche Ingenieure antreibt, ist die Motivation, an die Träume und Ideen von Ferry Porsche anzuknüpfen. Die Motivation, sich auf das zu konzentrieren, was seit jeher Porsche Kernkompetenz ist: einzigartige Sportwagen zu bauen. So entstehen bis heute Fahrzeuge, mit denen sich die Porsche Ingenieure immer wieder selbst übertreffen: Sportwagen, die man live erleben muss.

Wir laden Sie herzlich ein zu unserem großen Aktionstag "Faszination Sportwagen": am 10. Mai 2014 bei uns im Porsche Zentrum Olympiapark.

Lernen Sie die Porsche Sportwagenpalette kennen – und die brandneuen 911 Targa 4 Modelle. Erleben Sie Sportwagen, die überragenden Fahrspaß mit hohem Komfort und ausgezeichneter Alltagstauglichkeit vereinen. Und mit ihrer Formensprache ganze Generationen prägen.

Wir freuen uns auf Sie!

GESAGT. GETAN.

Einst in Langstreckenrennen geboren, hat sich das Prinzip "Gran Turismo Sport" auch längst auf der Straße etabliert. Gesteigerte Performance, vorbildliche Langstreckentauglichkeit und hoher Komfort sind die Hauptmerkmale dieses Prinzips. Und genau die stecken in jedem Porsche GTS. So auch im neuen Boxster GTS und Cayman GTS.

Kürzer und präziser kann man Höchstleistung und Sportlichkeit nicht ausdrücken. Die drei Buchstaben sind eine Bezeichnung, die bei Porsche Tradition hat – und ein unmissverständliches Leistungsversprechen. Das der neue Boxster GTS und der neue Cayman GTS mit Bravour halten: mit gesteigerter Performance, geschärftem Design und noch mehr Fahrspaß.

Beide GTS Modelle lassen schon von außen erahnen, was in ihnen steckt – mit groß dimensionierten Lufteinlässen am Bugteil, bekräftigt durch die GTS spezifischen abgedunkelten Tagfahr- und Positionslichter in LED-Technik. Die schwarzen Innenblenden der serienmäßigen Bi-Xenon-Scheinwerfer inkl. Porsche Dynamic Light System (PDLS) ergänzen die ebenfalls in schwarz gehaltenen Exterieur-Elemente. Und kommen in Verbindung mit der für Boxster und Cayman erstmals erhältlichen Sonderfarbe Karminrot besonders kraftvoll zur Geltung. Beide Modelle stehen serienmäßig auf 20-Zoll Carrera S Rädern im dynamischen 10-Speichen-Design. Das Heckunterteil in Diffusor-Optik, die schwarzen Doppelendrohre der serienmäßigen Sportabgasanlage sowie die abgedunkelten Heckleuchten und nicht zuletzt der GTS Schriftzug lassen auch bei der Heckansicht keinen



Porsche Boxster GTS und Porsche Cayman GTS · Kraftstoffverbrauch (in I/100 km): innerorts 12,7 (11,4)* · außerorts 7,1 (6,3)* · kombiniert 9,0 (8,2)*; CO_2 -Emissionen: 211 (190)* g/km

* Mit Porsche Doppelkupplungsgetriebe (PDK)

Zweifel an dem sportlichen Charakter des Boxster GTS und Cayman GTS. Sportlich elegant geht es auch im Innenraum weiter. Unter anderem mit dem serienmäßigen Sport-Design Lenkrad und griffigem Alcantara. Typisch Motorsport eben. Und wem das noch nicht reicht, dem steht das optionale Interieur-Paket GTS zur Verfügung. Ziernähte in Kontrastfarbe und Carbonelemente machen unmissverständlich klar: Man sitzt in einem reinrassigen Sportwagen.

Richtig spannend wird es auch bei der Performance. Sowohl Boxster GTS als auch Cayman GTS werden von einem 3,4-Liter-6-Zylinder-Boxermotor mit Benzindirekteinspritzung (DFI) und VarioCam Plus angetrieben. Das leistungsgesteigerte Aggregat wartet beim Boxster GTS mit 243 kW (330 PS) und beim Cayman GTS mit 250 kW (340 PS) auf. Dank serienmäßigem Sport Chrono Paket und Kraftübertragung durch ein 6-Gang-Schaltgetriebe sprinten beide Modelle mit atemberaubender Beschleunigung vorwärts. Noch agiler wird es mit dem optionalen Porsche Doppelkupplungsgetriebe (PDK). Serienmäßig mit an Bord: Das Porsche Active Suspension Management (PASM), ein elektronisches System zur Verstellung der Stoßdämpfer in zwei verschiedenen Programmen.

Ob Sie nun Kurven bezwingen wollen oder den unbedingten Vorwärtsdrang haben: Boxster GTS und Cayman GTS sind die idealen Begleiter für ein pures Fahrerlebnis. Geschärft. Konzentriert. Und ohne Verzicht. Dafür mit jeder Menge Adrenalin und Endorphinen.



Beweisen Sie jetzt Ihr Können als Testfahrer und qualifizieren Sie sich in unserem Cayman GTS Webspecial unter www.porsche.de/CaymanGTS für ein exklusives Fahrevent.



Der neue Targa wurde weltweit mit Spannung erwartet. Was macht Ihrer Meinung nach den Erfolg des Targa aus – von 1965 bis heute?

MICHAEL MAUER:

Der Erfolg beruht, neben all den Eigenschaften, die Porsche schon immer ausgezeichnet haben, in der einzigartigen Optik, die es sonst nirgendwo gibt. Ein perfektes Auto, um ein sehr persönliches, individuelles Statement abzugeben.

RICHY MÜLLER:

Meiner Meinung nach gehört es zum Targa Erfolgsgeheimnis, dass man sich an alte Zeiten zurückerinnert fühlt. Schließlich war der Porsche Targa schon immer eine Stilikone.

Herr Mauer, eine grundlegende Forderung an gutes Design ist der Grundsatz "form follows function". Entspricht das dem Tagesgeschäft der Fahrzeugentwicklung?

MICHAEL MAUER:

Der heutige Entwicklungsablauf und somit auch der Designprozess läuft im simultanous engineering Prinzip ab. Das heißt, alle beteiligten Fakultäten arbeiten eng zusammen und können heute schon sehr früh auf Basis von Daten kommunizieren. Die Anforderungen, technischer oder auch gesetzlicher Art, fließen somit von Anfang an in das Projekt ein und werden formal berücksichtigt. Auf der anderen Seite sind den Ingenieuren auch sehr früh die Wünsche des Designbereiches bekannt. Am Ende des Tages ist es ein tägliches Ringen um die beste Lösung, den besten Kompromiss.

Inwiefern spielt Zeitgeist dabei eine Rolle?

MICHAEL MAUER:

Zeitgeist ist immer allgegenwärtig und insofern eine Herausforderung, dass man nicht der Verlockung erliegt, dem Zeitgeist hinterherzulaufen. Wie das Wort schon sagt, beschäftigt sich der

EXKLUSIV INTERVIEW

Keine Frage: Das Design des neuen Porsche Targa ist einfach stilprägend. Was dahinter steckt und wie ein prominenter Porsche Enthusiast den neuen Targa sieht, das wollten wir dann aber doch etwas genauer hinterfragen. Und haben Michael Mauer, den Leiter der Designabteilung der Dr. Ing. h.c. F. Porsche AG, sowie Schauspieler und Amateur-Rennfahrer Richy Müller für ein exklusives Interview gewinnen können.

Zeitgeist mit dem Heute, mit der jetzigen Zeit. Als Designer müssen wir aber in die Zukunft denken. Im Designbereich muss "Zukunftsgeist" herrschen.

"Zukunftsgeist", das bedeutet ja auch Innovationskraft. Kann man sagen, Sie haben das Design des neuen 911 Targa neu erfunden?

MICHAEL MAUER:

Neu erfunden, finde ich, ist etwas zu weit gegriffen. Die ursprüngliche Idee des Targa wurde deutlich vor meiner Zeit geboren. Was uns aber gelungen ist, ist das Targa typische Design, das aus meiner Sicht ebenfalls etwas Ikonenhaftes hat, modern und attraktiv in die Zukunft zu bringen.

Herr Müller, Sie spielen den Tatort-Kommissar Thorsten Lannert, der in einem kaffeebraunen Porsche Targa aus dem Jahr 1974 auf Verbrecherjagd geht. Gab es schon vor Ihrer Tatort-Rolle Berührungspunkte mit dem Targa? Oder wurde Ihre Liebe erst mit der Rolle geweckt?

RICHY MÜLLER:

Ich hatte schon vorher Kontakt mit dem Targa, wenn auch nur visuell, da er eben schon immer ein Hingucker war. Und das schon seit 1965. Aber ich hätte mir nicht träumen lassen, dass er einmal zu meinem Geschäftswagen wird.

Würden Sie sagen, dass der Targa auf eine gewisse Weise den Charakter des Ermittlers Thorsten Lannert widerspiegelt?

RICHY MÜLLER:

Definitiv ja. Lannert ist ein Individualist mit großer Emotion und Feinfühligkeit, zu dem eben auch ein sehr individuelles, spezielles Fahrzeug passt – und wie Herr Mauer eingangs ja schon festgestellt hat, ist der Targa genau so ein Fahrzeug. Herr Mauer, 2004 haben Sie die Position des Chefdesigners bei Porsche übernommen. War es für Sie etwas Besonderes, an ein so ikonisches Fahrzeug wie den Porsche 911 Hand anzulegen?

MICHAEL MAUER:

Zunächst einmal läuft auch ein Projekt wie der 911 nach einem klar definierten Prozess ab. Alle Beteiligten sind echte Profis und wissen ziemlich genau, was wann zu tun ist.

Ich würde allerdings lügen, wenn ich behaupte, dass ein Projekt 911 business as usual ist. Es ist eine besondere Herausfor-

Tatort-Darsteller Richy Müller

derung, die 50-jährige Erfolgsgeschichte fortzuschreiben und erfolgreich in die Zukunft zu führen. Und deshalb gibt es beim 911 immer noch ein, zwei Modelle mehr und noch intensivere Diskussionen.

Gibt es etwas, worauf Sie beim Design des neuen 911 Targa besonders stolz sind?

MICHAEL MAUER:

Ja, auf das Design des Bügels, das "Wahrzeichen" des Ur-Targa. Modern interpretiert, aber stilprägend wie eh und je.



Targa TALK



Herr Müller, als ursprünglich gelernter Werkzeugmacher betrachten Sie das Dach des neuen Targa sicher auch aus technischem Blickwinkel. Was halten Sie davon?

RICHY MÜLLER:

Ich kann nur sagen: Es muss der Traum eines jeden Autobauers sein, an so einer Konstruktion beteiligt gewesen zu sein. Eine großartige Ingenieursleistung, vor der ich einfach nur meinen Hut ziehen kann.

Herr Mauer, aus Ihrer Perspektive als Chefdesigner: Von welcher Seite und aus welchem Blickwinkel sieht der neue 911 Targa Ihrer Meinung nach am besten aus?

MICHAEL MAUER:

In der direkten Seitenansicht. Der Bügel in Kombination mit der speedsterartigen flachen Dachlinie zeigt den Charakter des Fahrzeugs – als eigenständiger 911 – am besten.

Herr Müller, Sie fahren auch privat einen Porsche 911 Carrera S. Warum ist Ihre Wahl auf dieses Fahrzeug gefallen?

RICHY MÜLLER:

Weil seine Alltagstauglichkeit einfach enorm ist. Für einen Vielfahrer wie mich ist das ein sehr wichtiger Aspekt. Außerdem bietet mir mein 911 ein Höchstmaß an Sicherheit. Und ich muss zugeben, ich liebe es ganz einfach, in einem straßenzugelassenen Sportwagen unterwegs zu sein. Das Design ist natürlich auch ein wichtiger Grund, keine Frage.

Herr Mauer, Sie und Ihr Team haben 2012 den begehrten "Red Dot: Best of the Best" Award für das herausragende Design des Porsche 911 Carrera erhalten. Kann es nach dieser renommierten Auszeichnung für Sie überhaupt noch eine Herausforderung im Themenkreis Porsche 911 geben?

MICHAEL MAUER:

Autos zu designen, und dann noch für die Marke Porsche, ist jeden Tag aufs Neue eine Herausforderung. Wenn es keine Herausforderung mehr wäre, wäre es langweilig!

Porsche startet in diesem Jahr auch erstmalig wieder in der Prototypenklasse von Le Mans. Wie werden Sie beide die Rennen mitverfolgen und mitfiebern?

RICHY MÜLLER:

Ich bin aufgeregt wie ein kleiner Junge und das ist herrlich, da ich zum ersten Mal in Le Mans beim 24 Stunden Rennen dabei sein werde. Und dann noch zum Comeback von Porsche. Ich glaube, ich werde



24 Stunden nicht schlafen. Und wenn man mich braucht, werde ich auch Kaffee holen!

MICHAEL MAUER:

Alle Porscheaner werden mitfiebern, in der Hoffnung, dass das schier Unmögliche – nämlich ein Sieg – trotz der übermächtigen Konkurrenz mit ein bisschen Glück möglich ist.

Herr Müller, Sie sind in Ihrer Freizeit schon als Pilot beim Porsche Sports Cup an den Start gegangen. Wenn es im Tatort eine Verfolgungsjagd geben soll – fahren Sie dann beim Dreh selbst?

RICHY MÜLLER:

Das ist für mich natürlich Ehrensache. Und es ist auch sehr hilfreich für den Dreh, da wir so in den meisten Fällen auf einen Stuntman als Fahrer verzichten können.

Werden Sie auch in diesem Jahr wieder beim Porsche Sports Cup dabei sein?

RICHY MÜLLER:

Sehr gerne, wenn es die Zeit erlaubt und ich die

richtigen Partner dafür finde. Ohne Unterstützung ist das sonst nicht zu schaffen.

Herr Müller, als abschließende Frage ein kleiner Rollentausch: Wenn Sie (wie Ihr Interview-Partner Michael Mauer) nach eigenen Vorstellungen ein Fahrzeug designen dürften – wie sähe es in etwa aus?

RICHY MÜLLER:

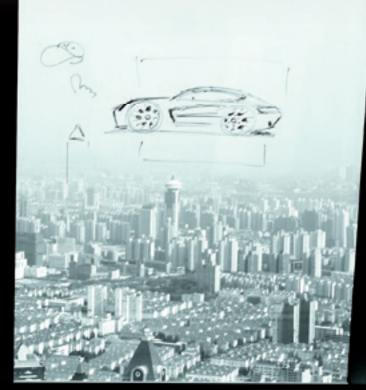
Meine Antwort kann im Angesicht des Porsche Chefdesigners nur vermessen sein, also sage ich ganz einfach: genau wie der 911! Denn der 911 trifft in Sachen Design einfach den Nagel auf den Kopf. Allein deshalb ist es mir schon eine Ehre, gemeinsam mit Michael Mauer interviewt worden zu sein.

Und wie sieht es bei Ihnen aus, Herr Mauer? Wenn Sie (wie Ihr Interview-Partner Richy Müller) einen Tatort-Kommissar spielen dürften – welches Fahrzeug sollten die Drehbuchautoren Ihrer Rolle "andichten"?

MICHAEL MAUER:

Solange es ein Porsche ist, wäre es mir egal.







Einstellungssache.

Maximilian Heller Serviceassistent

Herr Heller, Sie sind seit mehr als acht Jahren bei uns im Porsche Zentrum Olympiapark im Bereich Service tätig - haben Sie nicht genug von uns? **Maximilian Heller** (lacht): Nein, um Gottes Willen! Von seinem Traumberuf kann man nicht genug kriegen. Und mein langjähriges Engagement hier im Porsche Zentrum beweist, dass sich das gesamte Team und die Kunden des Hauses auf mich verlassen können. Sie haben in der Vergangenheit eineinhalb Jahre pausiert. Maximilian Heller: Ja, ich habe eine Auszeit genommen, um mich weiterzubilden. Als Meister, technischer Fachwirt und Bertriebswirt bin ich dann zurückgekehrt. Meine Karrierechancen haben sich hierdurch definitiv verbessert. Ganz abgesehen von der nötigen Reife, die man bei einer solchen Ausbildung erlangt. Das Know-how kann ich jetzt direkt wieder in den Betrieb tragen. Der nächste Schritt auf der Karriereleiter wäre Serviceberater. Größerer Einfluss, aber auch größere Verantwortung. Maximilian Heller: Der ich mich tatkräftig stellen werde. Gerade in Anbetracht dessen, dass ich hier für eine Marke arbeite, die ich schon seit Kindestagen an bewusst wahrnehme. Ein Porsche ist für jeden Jungen der Traumwagen – und jetzt bin ich täglich von Traumwagen umgeben!

Fusion Dock. Docking Station für iPhone 5.

perfekte Ergänzung für Ihren Porsche 911, Boxster oder Cayman der 9x1 Serie. Wer Porsche fährt, sucht Perfektion in seiner vollendeten Form. Es ist uns gelungen dieser erstrebten Vollendung noch ein Stück näher zu kommen. Handling, Funktion und Design standen bei der Konstruktion im Fokus und bildeten die Grundlage für dieses weltweit einzigartige, patentierte iPhone Integrationskonzept.

- · Ihr iPhone befindet sich stetig im Ladezustand
- Je nach Fahrzeugausstattung in der Lage Ihre Funktionen wie Apps, iPod oder Telefonie wie gewohnt abzubilden
- Durch die induktive Abnahme im FusionDock ist Ihr iPhone mit einer Außenantenne verbunden, was die Empfangsqualität bedeutend verbessert und die Strahlung im Fahrzeuginnenraum erheblich reduziert

Weitere Informationen erhalten Sie bei unseren Service Beratern im Porsche Zentrum Olympiapark Telefon: +49 89 159399-0





THE CONCEPT STORE

PREMIERE DES NEUEN PORSCHE MACAN IN MÜNCHEN.

KANN MAN MIT EINEM PORSCHE MUENCHEN VERZAUBERN? MACAN.

Für die Einführung des neuen Familienmitglieds von Porsche wählten wir eine außergewöhnliche Location im Zentrum Münchens – den Postpalast. Mit acht Metern Deckenhöhe und der 20 Meter Dachkuppel war dies der perfekte Rahmen für diesen Event.

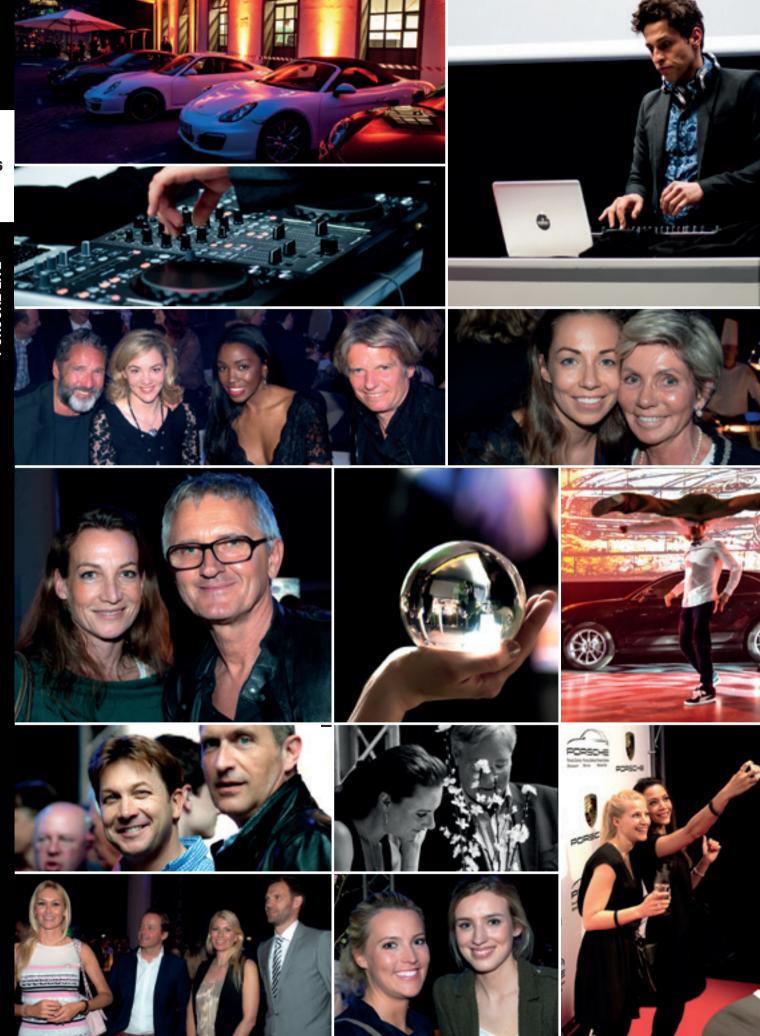
Ganz getreu den Kerneigenschaften:
Teamgeist, Ausstrahlung,
Instinkt, Dynamik und Multitasking wurde der neue Macan vorgestellt.

Die Gäste der drei Münchner Porsche Zentren konnten die Faszination des Macan selbst erleben. Mit dem intensiven Bewusstsein, "ich habe ihn gespürt". Ob als Star des Abends auf dem roten Teppich oder für technisch avisierte Gäste im 24 Stunden Loop einer Metropole – der Macan konnte in all seinen Facetten erlebt werden. Unterstrichen wurde dieser einmalige Abend natürlich durch das vorzügliche Catering des Feinkost Käfer. Getreu dem indonesischen Namen Macan wurden asiatische Köstlichkeiten gereicht. Die unterschiedlichen Lichtstimmungen verzauberten den Postpalast als auch die Gäste.

Unser Dank für diese wundervolle Einführung gilt der Edition Sportiva, dem Team des Käfer Catering, Frank Buschmann und Mathias Malmedie (Moderatoren), Andreas Henke (Leiter Marketing von Porsche Deutschland), der Agentur Masterpiece und natürlich unserem Fotografen Thomas Ruderer.













Über den QR-Code gelangen Sie auf unseren YouTube-Kanal. Hier finden Sie interessante Videos zur Technik in unseren neuen Macan Modellen.

Faktencheck.

Manche behaupten, man kann nicht alles wissen. Wir behaupten: Macan.

Presseberichte, Werbung, unzählige Meinungen und Kommentare im Web. Eigentlich haben Sie sich schon ein umfassendes Bild von unserem neuen Porsche Macan gemacht. Wir dachten, wir gehen etwas tiefer.

MACAN DIESEL S MACAN S MACAN TURBO

// Benzinmotoren

Der Kraftstoff wird in beiden V6-Biturbo-Motoren mittels Benzindirekteinspritzung (Direct Fuel Injection – DFI) über Mehrlochinjektoren mit bis zu 200 bar Druck direkt und millisekundengenau über elektromagnetisch betätigte Einspritzventile in den Brennraum eingespritzt. Strahl- und Kegelwinkel der Einspritzung sind bezüglich Drehmoment, Leistung, Verbrauch und Emissionen optimiert.

Die Spitze im Segment: Der 3,6-Liter-V6-Biturbo-Motor im Macan Turbo. Er erreicht im B-SUV Segment bislang nicht gekannte Performance-Werte. Der Motor entfaltet seine maximale Leistung von 294 kW/400 PS bei 6.000 1min. Diese Leistung resultiert in einer Beschleunigung von 0-100 km/h in nur 4,8 s und einer Höchstgeschwindigkeit von 266 km/h.

Der Macan S wird von einem neuen, von Porsche entwickelten 3,0-Liter-V6-Biturbo-Motor angetrieben.

Aufgrund seiner 90° V-Anordnung und einer sehr kompakten Bauweise verfügt der Macan S über einen tiefen Schwerpunkt. Bei einer Bohrung von 96 mm und einem kurzen Hub von 69 mm entsteht eine besonders drehfreudige Motorcharakteristik. In Kombination mit den beiden Abgasturboladern, welche in Kompaktbauweise links und rechts angeordnet sind und einen Ladedruck von 1 bar liefern, werden außergewöhnliche Performancewerte erreicht.

// Dieselmotor

Der Macan S Diesel wird von einem 3,0-Liter-V6-Turbodiesel mit Common-Rail-Einspritzsystem angetrieben. Der Einspritzdruck beträgt bis zu 2.000 bar. Für eine effektive Gemischbildung und mehr Dynamik. Die piezogesteuerten Einspritzventile ermöglichen einen flexiblen Einspritzverlauf mit mehreren Einspritzungen pro Arbeitstakt mit exakt dosierten Mengen. Dies trägt zu einem ruhigen Verbrennungsverlauf bei.

Zur optimalen Reduktion der Emissionen wird direkt im Dieselpartikelfilter die selektive katalytische Reduktion – kurz SCR (selective catalytic reduction) – vorgenommen. Dem Abgasstrang wird eine Harnstofflösung (AdBlue®) zugespritzt.

Durch die Hydrolyse entstandenes Ammoniak kann nun bei entsprechender Temperatur im SCR-System mit den Stickoxiden reagieren. Durch die chemisch-katalytische Reaktion werden die Stickoxide in Stickstoff und Wasser umgewandelt.

Der AdBlue®-Tank des Macan S Diesel hat ein Fassungsvermögen von 23,3 Liter. Der Einfüllstutzen befindet sich neben dem Diesel-Tankeinfüllstutzen hinter der Tankklappe. Der Verbrauch beträgt ca. 1I AdBlue® pro 1.000 km. Abweichungen in Abhängigkeit des Fahrprofils und der Fahrweise sind möglich. Die notwendige Betankung des Macan S Diesel mit AdBlue® wird rechtzeitig über einen entsprechenden Hinweis im Bordcomputer angezeigt.

// Porsche Doppelkupplungsgetriebe (PDK)

Erstmals in diesem Segment und erstmals in einer neuen Porsche Modellreihe verfügen alle Macan Modelle serienmäßig über das leistungsfähige 7-Gang Porsche Doppelkupplungsgetriebe (PDK) mit manuellem und Automatikmodus. Die Vorteile: Sehr hohe Anfahrperformance, extrem schnelle Gangwechsel ohne Zugkraftunterbrechung, sehr kurze Reaktionszeiten, ein niedriger Verbrauch sowie herausragender Komfort.

So funktioniert der Antrieb: Bei eingelegtem Gang ist der nächste Gang bereits vorgewählt. Das PDK besteht aus 2 in einem gemeinsamen Gehäuse montierten Teilgetrieben. 2 Teilgetriebe erfordern 2 Kupplungen. Die Doppelkupplung verbindet diese beiden Teilgetriebe über 2 separate Antriebswellen abwechselnd kraftschlüssig mit dem Motor. Die Kraft des Motors fließt so über ein Teilgetriebe und eine Kupplung, während der nächste Gang im 2. Teilgetriebe bereits eingelegt ist. Beim Gangwechsel wird die eine Kupplung geöffnet und die andere gleichzeitig geschlossen. Für Gangwechsel in Millisekunden.

// Porsche Torque Vectoring Plus (PTV Plus)

Zur Steigerung der Fahrdynamik und -stabilität ist optional das aus den 911 Modellen, dem Panamera und dem Cayenne bekannte, und hier speziell auf den Macan abgestimmte, Porsche Torque Vectoring Plus (PTV Plus) erhältlich. Es arbeitet mit einer variablen Momentenverteilung

an den Hinterrädern sowie einer elektronisch geregelten Hinterachs-Quersperre. Abhängig von Lenkwinkel und geschwindigkeit, Gaspedalstellung sowie Gierrate und Geschwindigkeit verbessert PTV Plus das Lenkverhalten und die Lenkpräzision durch gezielte Bremseingriffe am kurveninneren Hinterrad. Dadurch erhält das kurvenäußere Hinterrad eine höhere Antriebskraft und ermöglicht einen zusätzlichen Drehimpuls in die eingeschlagene Richtung. Das Ergebnis ist ein direkteres und dynamischeres Einlenken in die Kurve.

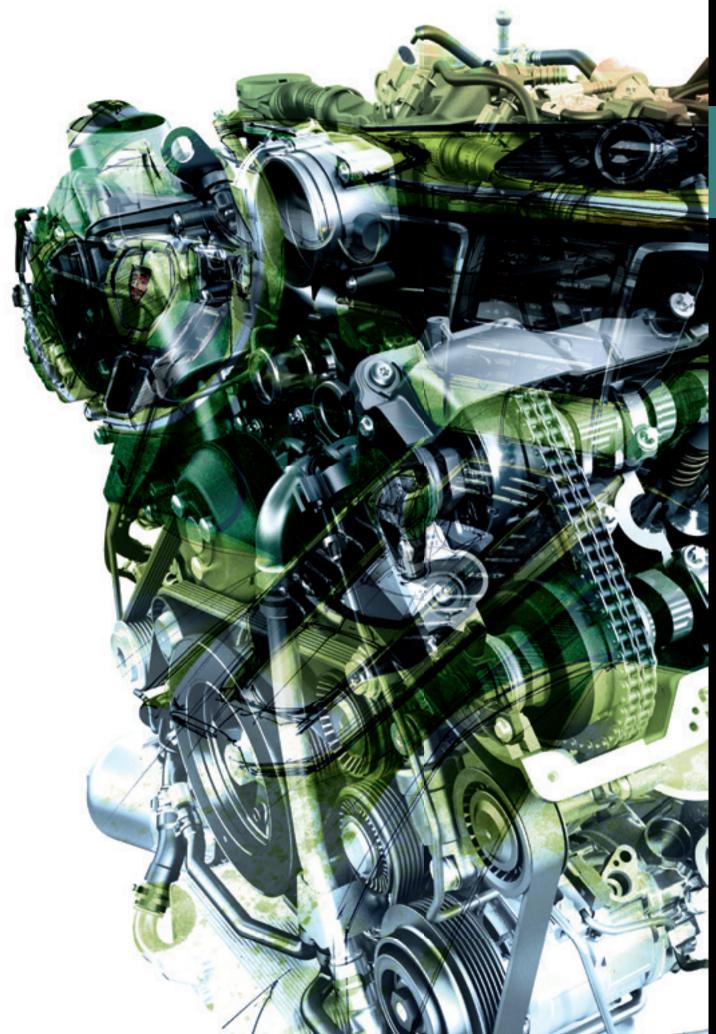
// Kühlerjalousie

Die Kühlerjalousie sitzt mittig hinter den Lufteinlässen und wird über das Motormanagement geregelt. Sie öffnet und schließt sich je nach Fahrsituation (und Kühlungsbedarf) und regelt dadurch die Luftmenge, die zur Kühlung zur Verfügung steht. Der geschlossene Zustand sorgt für bessere Aerodynamik, geringeren Luftwiderstand und führt damit zu einem niedrigeren Kraftstoffverbrauch.

// Übergreifende Motorhaube

Ein Designhighlight der Macan Modelle: Die Übergreifende Motorhaube. Die imposante Motorhaube reicht über die Radhäuser hinweg. Ohne die üblicherweise sichtbare Fuge zwischen Motorhaube und Kotflügeln wirkt die Front noch breiter und kräftiger. Durch sogenannte Präzisionslinien, die Verprägungen auf der Motorhaube, ergibt sich ein ganz spezielles Design und die Breite des Fahrzeugs wird nochmals betont. Ein unverwechselbares Erkennungsmerkmal des Macan. Die große Motorhaube umschließt die Hauptscheinwerfer. Sie ist komplett aus Aluminium gefertigt, trägt so zur Gewichtsreduzierung und damit zur Effizienz und Dynamik bei.

Auch die Unterseite der Motorhaube offenbart außergewöhnliches: Um sowohl die Motorhaube möglichst tief anzuordnen als auch den strengen Anforderungen des Fußgängerschutzes zu entsprechen, enthält die Motorhaube auf der Innenseite eine integrierte Rohluftführung. Die durch die vorderen Lufteinlässe einströmende Luft wird durch 2 Kanäle in die Motorhaube und dann direkt in die Luftfilter der Aggregate geleitet.



Eventvorschau.

Red Bull Ring 2014.



PROGRAMM 2014

6. Juli 2014 Individuelle Anreise und Drivers Dinner im Hotel Schönberghof

7. Juli 2014 Track Day Red Bull Ring Treffpunkt: 8:30 Uhr Boxengasse

8. Juli 2014 Letzer Blick auf die Rennstrecke und individuelle Heimreise

Auf den Spuren von Vettel & Co. geht es nur wenige Tage nach dem Formel 1 Zirkus auch für Sie auf den Red Bull Ring. Erleben Sie eine der schönsten Rennstrecken der Welt im eigenen Fahrzeug, natürlich unter der professionellen Anleitung erfahrener Instruktoren.

Motorsport ist Leidenschaft – und Porsche der Inbegriff sportlichen Fahrens. Erleben Sie Ihren eigenen Porsche auf der Rennstrecke – Red Bull Ring 2014.

LEISTUNGEN

- 2x Übernachtung mit Frühstück im Hotel Schönberghof
- · 2x Abendessen
- · 1x Jause an der Strecke
- · Snacks und Softdrinks auf dem Gelände
- · Trainingsprogramm und exklusive Geländemiete
- · Betreuung durch Instruktoren des Red Bull Rings
- · Betreuung durch das Porsche Zentrum

KONDITIONEN

Teilnahmegebühr EUR 799,00
Begleitperson EUR 79,00
Hotel Doppelzimmer EUR 90,00
Hotel Einzelzimmer EUR 150,00

Eigene Kosten: An- und Abreise, Übernachtung im Hotel, Betriebskosten des eigenen Fahrzeugs, Nebenkosten wie Parkgebühr, Bargetränke, alk. Getränke, Telefon, Kosten außerhalb des Trainings.

BUCHUNG & KONTAKT

Informationen zu Preisen und Terminen erhalten Sie telefonisch oder per E-Mail von: Frau Tina Günder & Frau Lisa Schächtle

Assistentinnen der Geschäftsführung Telefon: +49 89 159399-11

E-Mail: tina.guender@porsche-olympiapark.de E-Mail: lisa.schaechtle@porsche-olympiapark.de

Eventvorschau. Saalfelden 2014.



In der Bergwelt des Pinzgauer Tals können Sie die beeindruckenden Qualitäten Ihres Porsche austesten und erleben.
Am 18. Oktober 2014 bieten wir Ihnen an, sich mit Ihren Fahrzeugen auf jede noch so widrige Straßenbedingung vorzubereiten und in vielen Situationen im Straßenverkehr sicher unterwegs zu sein.

Eventhotel Gut Brandlhof am Fuße des imposanten Steinernen Meeres überzeugt mit vielen Qualitäten. Unter anderem auch durch das 70.000 m² angrenzende, große Fahrsicherheitsgelände des ÖAMTC. Hier haben Sie die Möglichkeit, mit Spaß, Spannung und vor allem Fahrsicherheit das eigene Fahrzeug bis ins letzte Schräubchen kennen zu lernen.

Auf dem Onroad Kurs werden wir Kurven fahren, richtiges Bremsen und das Handling eines plözlich ausbrechenden Fahrzeugs trainieren. Erfahren Sie Ihre persönlichen Grenzen auf der Straße.

Natürlich sorgen wir an diesem Wochende nicht nur für den Spaß auf der Strecke – auch der gemütliche Teil kommt, auf Wunsch, nicht zu kurz.

Nach den Erlebnissen des Fahrertrainings können Sie im Wellness-Bereich des Brandlhof neue Kraft tanken. Der wunderschöne Wellness-Bereich lädt geradezu danach ein. Im Anschluss daran freuen wir uns, mit Ihnen einen urigen Hüttenabend in der Brandlalm zu erleben. Natürlich mit typisch Pinzgauer Küche. Auf geht's nach Saalfelden.

LEISTUNGEN

Teilnahmegebühr Hotelkosten ca. EUR 299,00 EUR 120,00

Die individuelle Anreise ist ab dem 17. Oktober möglich! Auf Wunsch buchen wir Ihnen auch ein verlängertes Wochenende im Gut Brandlhof.

BUCHUNG & KONTAKT

Informationen zu Preisen und Terminen erhalten Sie telefonisch oder per E-Mail von: Frau Tina Günder & Frau Lisa Schächtle Assistentinnen der Geschäftsführung

Telefon: +49 89 159399-11

E-Mail: tina.guender@porsche-olympiapark.de E-Mail: lisa.schaechtle@porsche-olympiapark.de

SPONSORSHIP

Das Porsche Zentrum Olympiapark unterstützt das Team GT3 Kasko und drückt die Daumen für die kommende Saison.

Ansage!

Team GT3 Kasko will im Porsche Carrera Cup um den Meistertitel kämpfen.



Motiviert bis in die Haarspitzen startet das Team GT3 Kasko rund um Christoph Schrezenmeier in seine zweite Saison im Porsche Carrera Cup. In Deutschlands härtestem Markenpokal will der Rennstall in diesem Jahr ganz nach vorn – und mit Robert Renauer um den Titel kämpfen.

ehrgeizige Bayer holte 2013
die Vizemeisterschaft im
ADAC GT Masters. Im Porsche
Carrera Cup kämpft er seit 2003 regelmäßig um
Punkte und Pokale. "Wir freuen uns riesig auf
den Saisonstart, denn Robert ist ein erfahrener
Porsche Spezialist, der um den Titel fahren
kann", erklärt Christoph Schrezenmeier.

Darüber hinaus wird der Teamchef zwei weitere Porsche 911 GT3 Cup ins Rennen schicken. Wie schon im Vorjahr wird der Schweizer Daniel Allemann in den Farben vom Team GT3 Kasko antreten. Mit Ralf Bohn kommt ein weiterer, ambitionierter Amateurpilot hinzu, der seine Premiere im Porsche Carrera Cup kaum erwarten kann.

Bei der technischen Betreuung setzt Schrezenmeier auf Altbewährtes: Um die Einsatzfahrzeuge perfekt vorzubereiten, spannt er erneut mit Herberth Motorsport, dem Team von Robert und Alfred Renauer, zusammen. "Wir haben ein ideales Paket geschnürt und sind sehr stark aufgestellt. Es kann losgehen", zeigt sich der Teamchef voller Tatendrang.

MISSION 2014.

PORSCHE KEHRT IN DIE KÖNIGSKLASSE VON LE MANS ZURÜCK.

Nach mehr als einem Jahrzehnt kehrt Porsche 2014 in die LMP1-Klasse der FIA World Endurance Championship zurück: zu den 24 Stunden von Le Mans – den 13,621 km, die im Motorsport die Welt bedeuten.

Le Mans ein Ort, an dem Porsche

Ingenieure und Fahrer immer wieder Triumphe feierten. Und damit Geschichte schrieben. 16 Gesamtsiege und 100 Klassensiege können wir für uns verbuchen. Erfahrungen, die sicherlich von Vorteil sein werden. Und doch wird in diesem Jahr alles anders.

Denn in der FIA World Endurance Championship und bei den 24 Stunden von Le Mans gelten 2014 ganz neue Regeln. Regeln, die dem Prototypensport wieder den Stellenwert geben, den die höchste Klasse im Langstreckensport seit jeher ausgemacht hat: die Technologien von morgen schon heute den härtesten Prüfungen im Motorsport zu unterziehen. Die WEC schreibt in der höchsten Klasse der Le Mans-Prototypen (LMP1) für Hersteller den Einsatz von Hybridfahrzeugen vor. Darüber hinaus begrenzt das Reglement der WEC die Benzinmenge pro Runde und auch die elektrische Energie, die dem Fahrer als sogenannter Boost pro Runde zur Verfügung steht.

Die Porsche Antwort auf diese harten Anforderungen: der 919 Hybrid, für den die Infrastruktur des Porsche Entwicklungszentrums in Weissach noch einmal grundlegend erweitert wurde. Die Entwicklung des völlig neuen LMP1-Rennwagens mit einem gleichzeitig sehr effizienten und leistungsfähigen

Hybridantrieb stellt die Porsche Ingenieure vor große Herausforderungen, die nach ungewöhnlichen Lösungen verlangen. So verfügt der Rennwagen über ein Hybridsystem, bestehend aus einem Vierzylinder-Benziner mit Direkteinspritzung und zwei Energie-Rückgewinnungssystemen. Der Prototyp vereint all das, was wir in über 60 Jahren Motorsport in Le Mans an Erfahrung gesammelt haben. Er verkörpert ein intelligentes Gesamtkonzept, das alle Anforderungen an den Sportwagen der Zukunft erfüllt: mit hochentwickelter Hybridtechnologie, kompromissloser Performance und maximaler Effizienz.

Die Mission hat begonnen. Mit Hochspannung steuert das Porsche Team auf ihren Höhepunkt im Juni zu – mit hoch gesteckten Zielen und tief verankerten Werten. Und dem festen Willen, ein neues Kapitel in der traditionsreichen Porsche Motorsportgeschichte aufzuschlagen.

OUR RETURN.





Timo Bernhard (32) gehört seit 2002 zum Kader der Porsche Werksfahrer. Er war 2010 Gesamtsieger in Le Mans und der einzige Rennfahrer, dem es gelungen ist, Gesamtsiege bei den vier bekanntesten Motorsport-Klassikern einzufahren.



Romain Dumas (36) ist seit 2004 Porsche Werksfahrer und startete bereits zwölf mal in Le Mans, wo er 2010 Gesamtsieger war. 2013 errang er in Le Mans den Klassensieg im Porsche Werksteam mit dem Porsche 911 RSR.



Brendon Hartley (24) hat in seinen jungen Jahren bereits eine beeindruckende Laufbahn vorzuweisen. Der gebürtige Neuseeländer war schon als Formel 1 Test-, Reserve- und Entwicklungsfahrer im Einsatz.



Neel Jani (30), ehemaliger Formel 1 Testfahrer, startete 2009 in Le Mans beim 24 Stunden Rennen, 2004 bei den 12 Stunden von Sebring, 2003 bei den 24 Stunden von Daytona und insgesamt fünf mal beim 24 Stunden Rennen auf dem Nürburgring.



Marc Lieb (33) ist seit 2005 Porsche Werksfahrer. 2011 hat er den 1. Platz beim 24 Stunden Rennen auf dem Nürburgring im Gesamtklassement eingefahren. Auch bei den 24 Stunden von Le Mans triumphierte er: 2013 in der GTE Pro Klasse.

Sportwagen-Weltmeisterschaft zu begleiten und

ein Teil des Teams zu sein".

PORSCHE TECHNOLOGIE LEXIKON

Schnell gelernt,

Wie Erkenntnisse von der Rennstrecke in die Entwicklung der Serienfahrzeuge einfließen.

Am Anfang steht immer eine Idee. Wie man einen Porsche schneller machen kann. Oder effizienter. Oder am besten gleich beides. Denn es geht ums Gewinnen. Von Rennen. Und von Know-how. Beides gehört bei Porsche untrennbar zusammen. In Siegertechnik von heute steckt Serientechnik von morgen.

Schon simmer nutzt Porsche den Rennsport als Erprobungsplattform. Die Nummer 1 – Ur Porsche und Vorläufer des 356 – war alles in einem: Sportwagen für Straße und Strecke, Empfänger und Spender für Alltags- und Renntechnik gleichermaßen. Für die aerodynamische Form des 356/1 stand der Berlin-Rom-Wagen aus der Vorkriegszeit Pate. Zugleich war der Gmünd-Roadster von 1948 rollendes Versuchslabor für die Entwicklung seiner Nachfolger. Der Technologietransfer hatte bei Porsche einen fliegenden Start.

Seitdem entwickelt und erprobt Porsche neue Technologien unter Extrembedingungen auf der Rennstrecke, bevor sie dann sukzessive in Serienfahrzeuge einfließen. Prominentes Beispiel: Der 911 GT3 R Hybrid. Er wurde nicht nur vom klassischen Sechszylinder über der Hinterachse angetrieben, sondern auch von zwei Elektromotoren an der Vorderachse. Fast wäre die Sensation gelungen: Bis zwei Stunden vor dem Ziel lag dieser GT3 beim 24-Stunden-Rennen auf dem Nürburgring in Führung. Gewonnen hat Porsche trotzdem: wertvolle Erkenntnisse über die Steuerung von Hybridantrieben. Denn der innovative

Vorderradantrieb war gleichzeitig Erprobungsobjekt. Durch den Einsatz im Rennfahrzeug – insbesondere bei Langstreckenrennen wie dem auf dem Nürburgring – bekommen die Ingenieure ein sehr schnelles Feedback zur Haltbarkeit des Systems unter Extrembedingungen. Andererseits ermöglicht der wiederholte Renn-Einsatz, Fahrstrategien immer weiter zu optimieren. Die Porsche Experten lernen dabei auch, welchen Einfluss verschiedene Streckenprofile auf die optimale Betriebsstrategie haben.

Der 911 GT3 R Hybrid diente aber nicht nur als rollendes Testlabor. Mit seinem Einsatz bewies er, dass Hybridsysteme nicht alleine zur Effizienzsteigerung, sondern eben auch zur Performance- und Fahrdynamikoptimierung eingesetzt werden können. Trotz des Mehrgewichtes von rund 80 Kilogramm war es mit dem Hybrid-Rennwagen



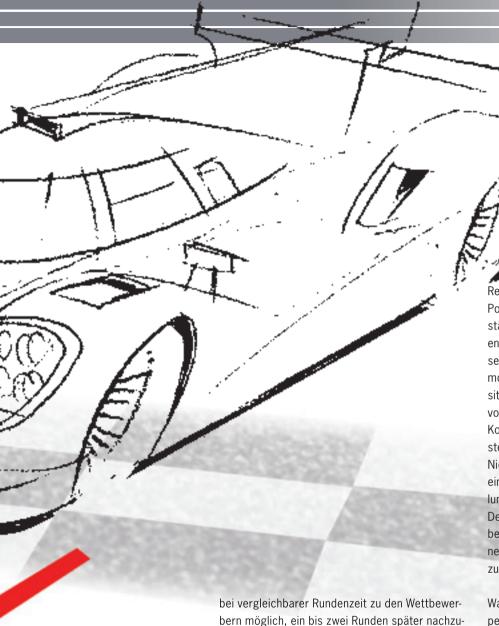
Doppelkupplungsgetriebe

1981 im Rennwagen, heute in allen Baureihen: Das PDK machte zuerst Rennwagen schneller, jetzt Serien Porsche zudem sparsamer.



Adaptive Aerodynamik

Für Le Mans entwickelt, heute im 911 Turbo: Verstellbare Spoiler passen sich während der Fahrt dem Fahrerwunsch an.



Renn- zum Serieneinsatz zu den Grundfesten von Porsche gehört, ist die Abteilung Motorsport vollständig in das Unternehmen integriert. Porsche entwickelt seine Renntechnologie weitestgehend selbst. Eine Seltenheit in der internationalen Automobilindustrie. Im Entwicklungszentrum Weissach sitzen die Renn-Ingenieure nur ein paar Schritte von den Kollegen der Serienentwicklung entfernt. Kompetenz und kurze Wege sind Schlüsselbausteine für den erfolgreichen Technologietransfer. Nicht selten wechseln die Porsche Experten auch einfach nur vom Motorsport in die Serienentwicklung. Und nehmen ihr Spezialgebiet gleich mit. Der Weg vom Motorsport zum Serienfahrzeug ist bei Porsche nicht weiter als die Strecke von einem Ende des Weissacher Entwicklungszentrums zum anderen.

Was daraus wird, zeigt das Hybridkonzept des Supersportwagens 918 Spyder: Der elektrische Vorderradantrieb ist eine direkte Weiterentwicklung aus dem 911 GT3 R Hybrid. Kombiniert mit noch mehr Technologien, die aus dem Rennwagen RS Spyder stammen. Und übermorgen in die Seriensportwagen Einzug halten können. Als nächstes Testlabor fährt jetzt der 919 hybrid an den Start. Im Rahmen des technischen Reglements setzt Porsche unter seiner faszinierenden Hülle wieder viele neue Technologien ein, die in Zukunft auch den Serienautomobilen zugute kommen werden.

Anstatt im Geheimen zu testen und in jahrelanger Tüftelarbeit weiterzuentwickeln, hat Porsche einen anderen Weg gewählt: Die Erprobung dieser neuen Technologie unter Praxisbedingungen auf den größten vorstellbaren Bühnen - den Rennstrecken dieser Welt.

bern möglich, ein bis zwei Runden später nachzutanken.

Oder die adaptive Aerodynamik des neuen 911

Turbo. Ein einzigartiges System, das problemlose

Alltagstauglichkeit, vorbildliche Effizienz und sportliche Performance miteinander verbindet. **Turboaufladung mit Bypassventil** Die Grundlagen dafür entwickelte Porsche bereits 1972 zähmte Porsche den Turbomotor für in den 1970er Jahren mit dem legendären 917: Lenkte der Fahrer des Rennwagens in eine Kurve,

den Renneinsatz, zwei Jahre später ging die Abgasaufladung mit Bypassventil in Serie. fuhr eine Klappe über dem entlasteten kurvenin-



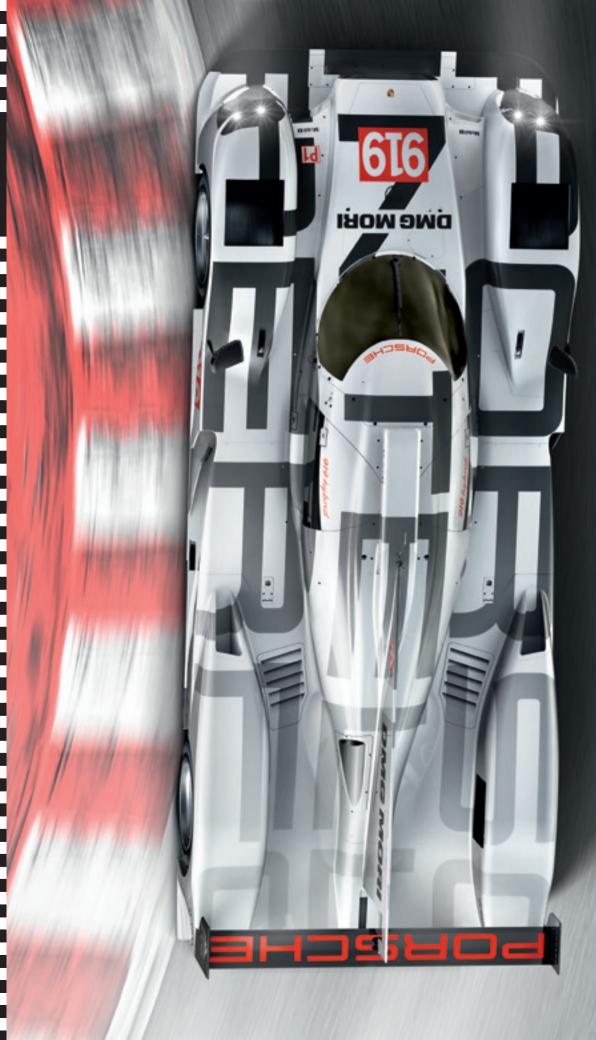
Keramikbremse PCCB

Auch unter Höchstbelastung waren standfeste Bremsen ein Erfolgsgeheimnis des Rennwagens 962. Heute gibt es die Keramikbremsen für jeden Porsche.

Mehr als 30.000 Rennsiege in nahezu allen weltweiten Motorsportserien kann Porsche mittlerweile für sich verzeichnen. Und jeder Porsche Fahrer profitiert davon. Weil der Technologietransfer vom

neren Hinterrad aus und erhöhte so über den

Winddruck Radlast und Stabilität.





Porsche Driver's Selection Unser Look für die Rennsaison





1



2

- Schlüsselband Motorsport. Metallschließe per Knopfdruck teilbar. WAP 800 003 0E | EUR 19,00*
- 2 Baseball Cap Motorsport.

 Mit Carbon-Optik auf der Unterseite des Schirms.
 65 % Polyamid, 35 % Polyester. In Weiß.

 WAP 800 001 0E | EUR 25,00*
- 3 Softshelljacke Herren Motorsport.
 Wind- und wasserdicht. 100 % Polyester. In Grau/Weiß/Rot.
 WAP 803 XXX 0F | EUR 249,00*
- 4 Softshelljacke Damen Motorsport.
 Wind- und wasserdicht. 100 % Polyester. In Grau/Weiß/Rot.
 WAP 801 XXX 0F | EUR 249,00*
- Polo-Shirt Herren Motorsport. 100 % Baumwolle. In Grau/Weiβ/Rot. WAP 791 XXX 0E | EUR 69,00*
- Polo-Shirt Damen Motorsport.
 95 % Baumwolle, 5 % Elastan. In Grau/Weiß/Rot.
 WAP 792 XXX 0E | EUR 69,00*
- Windbreaker Herren Motorsport. Wind- und wasserdicht. 100 % Polyester. In Weiß mit grauen und roten Akzenten.
 WAP 807 XXX 0E | EUR 149,00*
- Windbreaker Damen Motorsport.
 Wind- und wasserdicht. 100 % Polyester. In Weiß mit grauen und roten Akzenten.
 WAP 806 XXX 0E | EUR 149,00*





Abgefahren.

1 Porsche Bike RS

Der erste Porsche mit 2 Gaspedalen. Leichter High-End-Carbon-Rahmen. Ergo-Komponenten aus Carbon [Lenker, Vorbau und Sattelstütze].

Maximale Antriebsperformance mit Shimano XTR-Ausstattung inkl. 20-Gang-Antrieb. Hydraulische Scheibenbremsen [Magura MT8]. Hohe Laufruhe und souveräne Beschleunigung durch 29-Zoll-Laufräder [Crankbrothers Cobalt 3] und leicht rollender Bereifung [Schwalbe Marathon Supreme Performance]. Diebstahlschutz von CODE-No.com. Erhältlich in den Größen: S, M, L. Gewicht 9 kg.

WAP 061 01X 0E | EUR 5.900,00*

Porsche Bike RX

Angetrieben von Abenteuerlust.

Leichter High-End-Carbon-Rahmen. Luftfedergabel [DT Swiss XXM 100]. 20-Gang-Schaltung [Shimano XTR]. Kurbel [e*thirteen]. Hydraulische Scheibenbremsen [Magura MT26]. 29-Zoll-Laufräder [Crankbrothers Cobalt 2] mit leicht rollender Bereifung [Schwalbe Rocket Ron]. Diebstahlschutz von CODE-No.com. Erhältlich in den Größen: S, M, L. Gewicht 10 kg.

WAP 061 02X 0E | EUR 4.800,00*

3 Porsche Bike

Ein echter Porsche auf 2 Rädern.

Hochleistungsrahmen aus Aluminium 7005 Hydroforming. Federgabel [SR Suntour]. 8-Gang Nabenschaltung [Shimano Alfine]. Verschleißarmer Zahnriemenantrieb. Hydraulische Scheibenbremsen [Magura MT26]. Hohe Laufruhe und souveräne Beschleunigung durch 29-Zoll-Laufräder [DT Swiss] mit leicht rollender Bereifung [Schwalbe Marathon Supreme Performance]. Diebstahlschutz von CODE-No.com. Erhältlich in den Größen: S, M, L. Gewicht 13 kg.

WAP 061 03X 0E | EUR 2.650,00*





Neue Liebe entdecken.

PORSCHE LEASING.

Ein Porsche ist Mythos, Faszination, Kindheitstraum. Um ihn zu begreifen, muss man ihn selbst erfahren – und zwar vorne links. Mit unserem Porsche Leasing ist der Mythos greifbarer denn je und die Faszination noch einfacher erlebbar. Und der Kindheitstraum? Nun, seine Erfüllung liegt näher, als Sie denken.

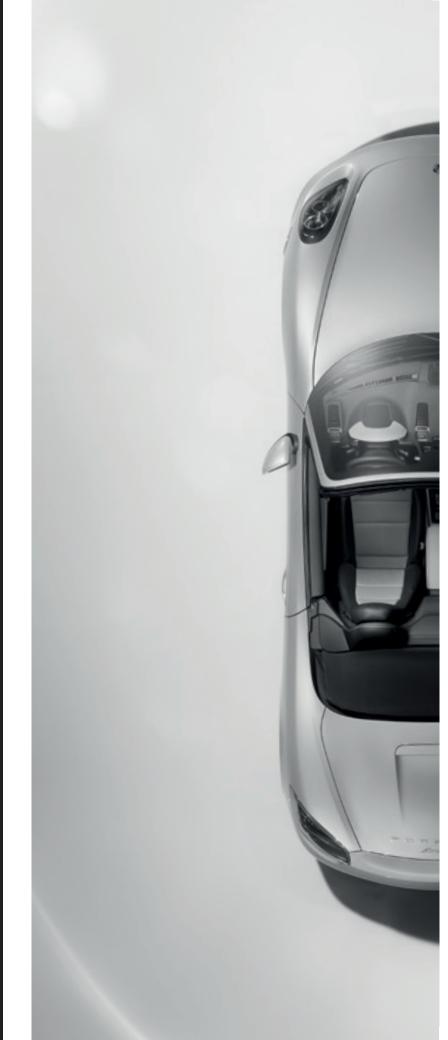
Porsche Leasing fahren Sie Ihren Porsche besonders günstig. Die Leasing Raten sind erheblich niedriger, als herkömmliche Finanzierungsraten. Die Konditionen schneiden wir auf Ihre persönlichen Wünsche zu. Denn wir verleasen nur, womit wir uns auskennen. Fahrzeuge von hohem Wert.

Natürlich gilt das nicht nur für Neuwagen. Sondern auch für die Gebrauchten von Porsche. Egal für welchen Porsche Sie sich entscheiden, wir halten für alle Modelle günstige Leasingraten bereit.

Porsche fahren war noch nie so einfach. Und das Erlebnis wird dadurch nicht geringer.

Unsere Porsche Exklusiv Verkäufer beraten Sie gerne bei uns im Porsche Zentrum Olympiapark. Setzen Sie sich mit uns in Verbindung, um einen Termin für Ihr individuelles Leasingangebot zu vereinbaren. Schnell sein lohnt sich: Die nachfolgenden, exklusiven Leasingangebote gelten nur bei einer Fahrzeugübernahme bis zum 30. Juni 2014.

Telefonnummer: +49 89 159399-0 E-Mail: info@porsche-olympiapark.de www.porsche-olympiapark.de





Porsche Boxster. EUR 699,00 / Monat

Ausstattung: Rhodiumsilbermetallic, Sitze Alcantara schwarz, Schalthebel Alcantara, SportDesign Lenkrad Alcantara, Porsche Communication Management (PCM) inkl. Navigationsmodul und universeller Audio-Schnittstelle, Sound Package Plus, Handyvorbereitung, Felgenstern lackiert in schwarz, Sportabgasanlage, Sportfahrwerk, Sitzheizung, 2-Zonen-Klimaautomatik, 20-Zoll Carrera S Rad, ParkAssistent vorne und hinten.

Leistung265 PSBeschleunigung 0-100 km/h5,5 SekundenHöchstgeschwindigkeit264 km/hLaufleistung15.000 km p. a.Laufzeit36 MonateEinmalige SonderzahlungEUR 3.500,00

Porsche Cayman S. EUR 949,00 / Monat

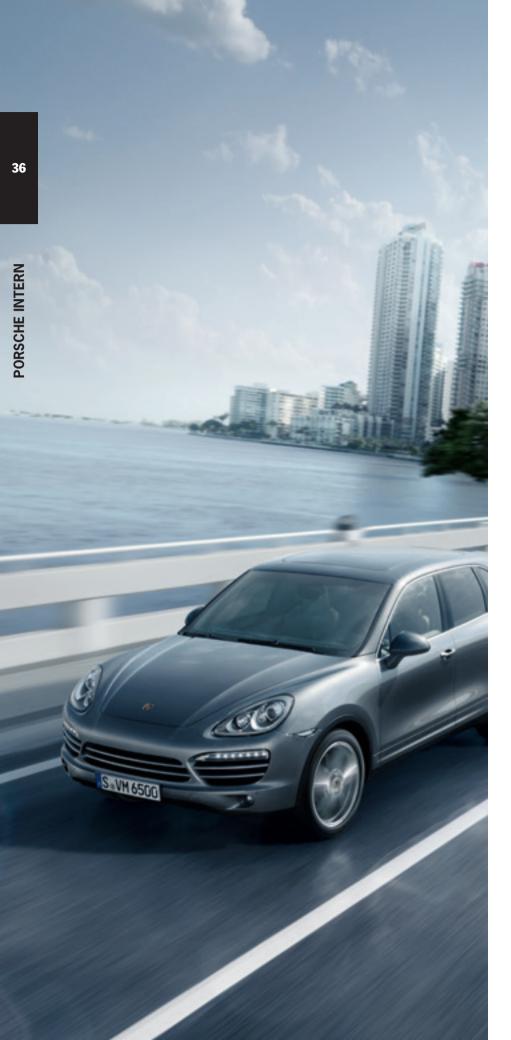
Ausstattung: Schwarz, Verdeck schwarz, Sitze Alcantara schwarz, Porsche Communication Management (PCM) inkl. Navigationsmodul und universeller Audio-Schnittstelle, Sound Package Plus, Handyvorbereitung, Sitzheizung, 2-Zonen-Klimaautomatik, 19-Zoll Cayman S Rad, Radnabenabdeckung, Netzwindschott, Bi-Xenon-Scheinwerfer inkl. Porsche Dynamic Light System (PDLS), ParkAssistent vorne und hinten, Servolenkung Plus, SportDesign Lenkrad.

Leistung325 PSBeschleunigung 0–100 km/h4,9 SekundenHöchstgeschwindigkeit283 km/hLaufleistung15.000 km p. a.Laufzeit36 MonateEinmalige SonderzahlungEUR 3.500,00

Porsche Cayman S \cdot Kraftstoffverbrauch: kombiniert 9,0–8,2 I/100 km; CO $_2$ -Emissionen: 211–190 g/km

Porsche Boxster \cdot Kraftstoffverbrauch: kombiniert 8,4–7,9 I/100 km; $\rm CO_2$ -Emissionen: 195–183 g/km

*Beispiel-Leasingangebot der Porsche Financial Services GmbH & Co. KG, Porschestraße 1, 74321 Bietigheim-Bissingen für gewerbliche Kunden. Gültig bei Fahrzeugübernahme bis 30.06.2014. Alle Preise inkl. Mehrwertsteuer. Überführungskosten werden separat berechnet.



Cayenne Diesel Platinum Edition. EUR 899,00 / Monat

Perfekt ausgestattet und sofort verfügbar. Wir haben für Sie die attraktivsten Zweitwagen für den Ausflug zu Zweit oder mit der ganzen Familie zu Traumkonditionen!

Beispiel: Der Cayenne Diesel in der Platinum Edition. Unser besonders hochwertig ausgestatter SUV bieten viele der meistgewünschten Optionen bereits serienmäßig. Neben der Achtgang-Tiptronic S, Bi-Xenon-Hauptscheinwerfer, Servolenkung plus, automatisch abblendenden Innenspiegel, bietet er auch äußerlich einiges! 19-Zoll Cayenne Design II-Räder, Privacy-Verglasung, Fußmatten mit einer Einfassung in Luxorbeige und Porsche Schriftzug, Türeinstiegsblenden mit "Platinum Edition"-Schriftzug, Porsche Wappen in den Kopfstützen oder das Sport Design-Lenkrad mit Schaltpaddles. In unserem Easy-Leasing Angebot haben wir darüber hinaus noch weitere Extras hinzugefügt, die keine Wünsche mehr offen lassen.

Weitere Ausstattungsmerkmale: Schwarz, Interieur schwarz, universelle Audio-Schnittstelle, Handyvorbereitung, 100-I-Kraftstofftank, Porsche Active Suspension Management (PASM), Entfall Modellbezeichnung, automatische Heckklappe, Multifunktionslenkrad, Fahrermemory-Paket, Sitzheizung vorne, Tempolimitanzeige

Leistung245 PSBeschleunigung 0–100 km/h7,2 SekundenHöchstgeschwindigkeit220 km/hLaufleistung15.000 km p. a.Laufzeit36 MonateEinmalige SonderzahlungEUR 3.500,00

Porsche Cayenne Diesel Platinum Edition · Kraftstoffverbrauch: kombiniert 7,2 I/100 km; CO₃-Emissionen: 189 g/km

*Beispiel-Leasingangebot der Porsche Financial Services GmbH & Co. KG, Porschestraße 1, 74321 Bietigheim-Bissingen für gewerbliche Kunden. Gültig bei Fahrzeugübernahme bis 30.06.2014. Alle Preise inkl. Mehrwertsteuer.



Wissen, wo die Reise hingeht.

Das Porsche Tequipment Navigationsupdate.

setzen. Und erreichen. Das ist es, was uns antreibt. Um dabei den richtigen Weg zu finden, sind Navigationssysteme heute kaum noch wegzudenken. Damit Sie sich auf Ihr Navigationssystem voll und ganz verlassen können, ist es wichtig, dass die Daten stets auf dem aktuellen Stand sind. Darum bieten wir Ihnen im Rahmen einer Service Aktion ab sofort unser Navigationsupdate von Porsche Tequipment für alle Porsche Fahrzeuge ab Modelljahr 2003 an.

So reisen Sie immer sicher und entspannt auf der optimalen Route und sparen nicht nur Zeit, sondern auch Kraftstoff – und verringern somit auch Emissionen. Und die Installation? Ganz einfach: Die Aktualisierung Ihres Navigationssystems übernehmen wir für Sie. So sind Sie immer auf dem neuesten Stand. Und bereit für neue Ziele.

Wir wünschen allzeit gute Fahrt.

- Rund 2.500 aktualisierte Autobahn- und Schnellstraßenabschnitte
- · Über 115.000 neu erfasste Restaurants, Hotels, Tankstellen und Parkmöglichkeiten
- · Deckt die Straßenkilometer in Europa zu nahezu 100 % ab in mittlerweile 42 Ländern
- · 10 Millionen erfasste Straßenkilometer (+ 334.000 km)
- · Eine Million neue "Points of Interest" wurden erfasst - speziell für Ihre Wünsche
- · Rund 570.000 aktualisierte Straßennamen

Tequipment.

Vier Schmuckstücke, die Ihren Porsche abrunden.

den von Porsche speziell für Ihr Fahrzeug entwickelten Rädern haben Sie jederzeit optimalen Kontakt zur Straße und erleben puren Fahrspaß.

DER PORSCHE RÄDERSERVICE

Zum Reifen- und Räderservice gehört neben dem Wechsel von Winter- auf Sommerbereifung auch die fachgerechte Einlagerung Ihrer Winterräder. Reinigung und gewissenhafte Sichtprüfung von Reifen und Felgen inklusive.

Unser Angebot für den Räderwechsel und die Rädereinlagerung:

Räderwechsel - EUR 69.02*

· Montage Ihrer Sommerräder

Rädereinlagerung - EUR 84,49*

- · Reinigung der Räder
- Überprüfung des Luftdrucks, der Profiltiefe und der Ventile
- · Kontrolle der Felgen auf Beschädigungen
- Überprüfung der Reifen auf Einfahrverletzungen, Seitenwandbeschädigungen, Sägezahnbildung und Bordsteinbeschädigungen
- fachmännische Einlagerung unter optimalen Bedingungen



20-Zoll Carrera S Rad lackiert in Schwarz (hochglanz)¹

VA: 8 J x 20 ET 57 HA: 9,5 J x 20 ET 45 VA: 235/35 ZR 20 (88Y) HA: 265/35 ZR 20 (95Y)

VKP ohne RDK: ab EUR 6.890,00* VKP mit RDK: ab EUR 7.188,00*



21-Zoll Cayenne SportEdition Rad lackiert in Schwarz (hochglanz)⁴

VA: 10 J x 21 ET 50 HA: 10 J x 21 ET 50 VA: 295/35 R 21 (107Y) XL HA: 295/35 R 21 (107Y) XL

VKP ohne RDK: ab EUR 7.854,00* VKP mit RDK: ab EUR 8.152.00*



20-Zoll Panamera Sport Rad lackiert in Platinum (seidenglanz)³

VA: 9,5 J x 20 ET 65 HA: 11,5 J x 20 ET 63 VA: 255/40 ZR 20 (101Y) XL HA: 295/35 ZR 20 (105Y) XL

VKP ohne RDK: ab EUR 7.378,00* VKP mit RDK: ab EUR 7.676,00*



20-Zoll Turbo Rad²

VA: 8,5 J x 20 ET 51 HA: 11 J x 20 ET 70 VA: 245/35 ZR 20 (91Y) HA: 295/30 ZR 20 (101Y) XL

VKP ohne RDK: ab EUR 6.902,00* VKP mit RDK: ab EUR 7.200,00*

Reifentyp	Boxster/Cayman (981)		911 (991)		Panamera		Cayenne
Größe	235/35 ZR 20	265/35 ZR 20	245/35 ZR 20	295/30 ZR 20	255/40 ZR 20	295/35 ZR 20	295/35 YR 21
Kraftstoffeffizienzklasse/Rollwiderstand	F–E	E	F	Е	E	E-C	E-C
Nasshaftungsklasse	C-A	C-A	A	А	В-А	B-A	В-А
Externes Rollgeräusch ⁵ Klasse	(3)	G 0) – G 0	G 0	(P))	G 0) — G 0	G))	G 0) — G 0
Externes Rollgeräusch (dB)	72,3–71	73,9–72	71	74	73–70	74–73	74–72

¹ Erhältlich für Boxster, Boxster S, Cayman und Cayman S. Nicht in Verbindung mit Distanzscheiben. In anderen Abmessungen erhältlich für 911 Modelle. ² Erhältlich für alle 911 Carrera und 911 Carrera S Modelle. In anderen Abmessungen erhältlich für 911 Carrera 4 Modelle. ³ Erhältlich für alle Panamera Modelle. ⁴ Erhältlich für alle Cayenne Modelle – nur in Verbindung mit Radhausverbreiterungen. ** Alle Preise inkl. MwSt.; zzgl. eventuell anfallender Materialkosten. Die gezielte Bestellung eines bestimmten Reifenfabrikats ist aus logistischen und produktionstechnischen Gründen nicht möglich. ⁵ • ■ Rollgeräusch gering, • ■ Rollgeräusch mittel, • ■ Rollgeräusch hoch.

^{*} Preise inkl. MwSt., zzgl. eventuell anfallender Materielakosten

Blitzblank. Frühjahrs Checker.

Beim Frühjahrs-Check werden alle sicherheitsrelevanten Bauteile und Komponenten unter die Lupe genommen.

Wir überprüfen:

- Motorölstand
- · Klimaanlage
- Batterie
- Bremsanlage
- Abgasanlage
- · Beleuchtung außen/innen
- Scheibenwisch-/Waschanlage
- Windschutzscheibe





Porsche Boxster \cdot Kraftstoffverbrauch: kombiniert 8,4–7,9 l/100 km; $\mathrm{CO_2}$ -Emissionen: 195–183 g/km

Ewige Jugend.

Die nie alternden Gebrauchtwagen.

dieser Seite finden Sie unser gesamtes
Gebrauchtwagenangebot! Anders als die alternden Bilder und Fahrzeugdaten, die teilweise schon ihre Aktualität verloren haben, noch bevor das Heft die Druckerei verlassen hat, sind die Gebrauchtwagen, die sich hinter dem rechts abgebildeten QR-Code befinden, immer aktuell und altern nie.

Möglich macht dies die Nutzung der QR-Code Technologie. QR steht für Quick Response und dient als digitale Schnittstelle zwischen Printprodukten wie der Porsche Times und digitalen Medien wie unserem Gebrauchtwagenangebot im Internet. Durch das Scannen des QR-Codes verbindet sich Ihr Smartphone oder Tablet mit dem Internet und sucht Ihnen automatisch alle verfügbaren Informationen zu unseren tagesaktuellen Gebrauchtwagen. Ist ein Gebrauchtwagen nicht mehr verfügbar, ersetzt ein neues Gebrauchtwagenangebot das alte ganz von alleine, obwohl das Heft schon bei Ihnen auf dem Schreibtisch oder Sekretär liegt.

Wie scanne ich?

Um unsere Gebrauchtwagen zu entdecken, benötigen Sie ein Smartphone oder Tablet mit einer QR-Scanner-Applikation. Diese lässt sich in den App Stores von Apple, Google oder Windows kostenlos herunterladen und installieren. Öffnen Sie anschließen die App auf Ihrem Mobilgerät und halten Sie den Scanner über den QR-Code. Binnen weniger Sekunden wird dieser gescannt und öffnet das Gebrauchtwagenangebot.

Und welche QR-Scanner-App ist die richtige für mich?

Für Apple iOS und Google Android Mobilgeräte empfehlen wir "Barcoo": ein weit verbreiteter, kostenloser und stabil funktionierender QR-Code Scanner, der darüber hinaus auch Barcodes von Produkten scannen kann, um deren Preise zu vergleichen. Die App kommt nicht ganz ohne Werbung aus. Vorteil: Der Scanner öffnet sofort unsere Gebrauchtwagenangebote.

Für Smartphones mit dem neuen Windows Phone Betriebssystem empfehlen wir den QR-Code-Scanner "NeoReader". Er scannt die Codes sehr schnell und öffnet unverzüglich die Gebrauchtwagenangebote. Beim ersten Start der Applikation werden Sie gebeten, sich zu registrieren. Diesen Hinweis können Sie überspringen. Der Scanner funktioniert auch ohne Registrierung oder Ortungsfunktion.



Mit dem Smartphone entdecken und bei unseren Kollegen vor Ort beraten lassen.



Michael Anders
Telefon: +49 89 159399-29
michael.anders@porsche-olympiapark.de



Oliver Dostert Telefon: +49 89 159399-24 oliver.dostert@porsche-olympiapark.de



Lorenz Stadler Telefon: +49 89 159399-39 lorenz.stadler@porsche-olympiapark.de

PORSCHE PARTNER "Erstklassige Maßkonfektion für Männer mit individuellem Anspruch anzubieten - dafür stehe ich mit meinem Team!" David Thomas, Abteilungsleiter/Einkäufer HIRMER STUDIO. Das HIRMER-Maßteam (v.l.n.r.): Danjel Lacic, Susanne Brenner, David Thomas, Ewelina Wojcicka

Mode für Individualisten. HIRMER setzt neue Maßstäbe.

Das Traditionsunternehmen HIRMER ist das weltweit größte Herrenmodehaus und gilt als die führende Institution im Bereich der Männermode. Ab März ist die 3. Etage des Stammhauses in der Münchner Kaufingerstraße um eine ganz besondere Abteilung reicher: In komplett neu konzipierten, edlen Räumlichkeiten mit einmaligem Blick auf die Frauenkirche wird jetzt hochwertigste Maßkonfektion und individuelle Einkaufsberatung, das sogenannte "Personal Shopping" angeboten. Insgesamt ist ein VIP-Bereich der Extraklasse entstanden.

Wir treffen das Team der neuen Abteilung: Susanne Brenner, Ewelina Wojcicka und Danjel Lacic, die das Handwerk der Herrenmaßschneiderei von der Pike auf gelernt haben, sowie David Thomas, den verantwortlichen Abteilungsleiter und Einkäufer.

Meine Damen und Herren, Glückwunsch zu dieser wirklich sehr gelungenen, hochklassigen Abteilung! David Thomas spricht für sich und sein Team: "Vielen Dank. Wir freuen uns alle darüber, unseren Kunden mit ganz persönlichem Anspruch zukünftig in einer stilvollen Atmosphäre erstklassige Maßkonfektion anbieten zu können. Die neu gestalteten edlen Räume mit dem einzigartigen Blick auf die Frauenkirche verleihen diesem Individualbereich einen ganz besonderen Charme."

Und was erwartet den Mann mit Anspruch und Stil in Ihrer Abteilung? David Thomas: "Ganz kurz gesagt: Erstklassige Maßkonfektion und eine persönliche und individuelle Beratung, gepaart mit der Erfahrung unserer Profis im Bereich Herrenmaßschneiderei. Darüber hinaus große Auswahl an Modellen für Anzüge und Sakkos von renommierten Herstellern, wie Eduard Dressler, Canali und Pal Zileri und ab Herbst ganz neu erstmals auch Brioni. Im Bereich Maßhemd greifen wir auf anerkannte Spezialisten ihres Fachs, wie Jacques Britt, Van Laack, Artigiano und Lorenzini zurück."

Herr Lacic, die Mode orientiert sich an den Standards aus Mailand und Paris. Wie viele verschiedene Stoffarten und Kragenformen können Sie Ihren Kunden anbieten? Danjel Lacic: "Bei den Hemden stehen uns ca. 1.000 unterschiedliche Stoffe zur Verfügung, 12 Kragenformen sowie 8 Manschettenarten, die üblicherweise gewählt werden. Außerdem gibt es auf Wunsch noch viele weitere Varianten. Für unsere Anzüge und Sakkos halten wir sogar bis zu 2.000 unterschiedliche Stoffe in hochwertigster Qualität bereit – von namhaften Webereien, wie Loro Piana, Dormeuil, Ermenegildo Zegna, Reda, Guabello oder Colombo."

Das Angebot ist damit ja wirklich umfangreich und durchaus vergleichbar mit der Konfiguration eines individuellen Porsche Automobils. Man kann sich vorstellen, dass nicht jeder Mann aus so vielen verschiedenen Möglichkeiten spontan das Passende für sich findet.

David Thomas: "Das ist richtig, und das erwarten wir natürlich auch nicht von unseren Kunden. Dafür gibt es bei HIRMER ja Experten. Bei der Auswahl für den Kunden helfen unsere Erfahrung, unser modisches Verständnis und unsere Beratungskompetenz. Ganz wichtig ist dabei noch das Geschick, sich in die individuelle und persönliche Lage des Kunden hineinversetzen zu können. Wir nehmen uns gerne viel Zeit für unsere Kunden, um gemeinsam den richtigen Stil zu finden."

Kann ich also einfach spontan zu Ihnen kommen und mir einen Anzug in Maßkonfektion aussuchen? Und wie lange muss ich auf das gute Stück warten? Susanne Brenner: "Theoretisch ja – wenn gerade mal nicht viel los ist. Aber mit Terminvereinbarung geht es natürlich leichter, und wir können uns dann ganz auf Sie konzentrieren. Dazu vereinbaren Sie einfach telefonisch einen Termin mit uns unter +49 89 23683-111.
Nach der ersten "Maßsitzung" dürfen Sie etwa 4 bis 6 Wochen später Ihren neuen Anzug in Empfang nehmen. Beim Maßhemd rechnen wir mit rund 3 Wochen.

Das hört sich gut an. Bieten Sie Ihren Kunden neben der reinen Maßkonfektion auch "Personal Shopping" an? David Thomas: "Ja, das tun wir. Wir haben sehr viele Kunden, die aus beruflichen Gründen wenig Zeit haben, viel unterwegs sind und nach dem gewissen modischen Etwas, dem Besonderen suchen. Diesen Kunden bieten wir die Möglichkeit eines individuellen Shopping-Erlebnisses – auch außerhalb der Geschäftszeiten. Ob in unseren VIP-Räumen, zu Hause, in Büro oder Hotel - wir zeigen uns da sehr flexibel, was die Zeit und den Ort betrifft.





Die völlig neu gestaltete Abteilung für Maßkonfektion und Personal Shopping bildet das "Sahnehäubchen" des HIRMER STUDIOs und begeistert Männer mit individuellem Stil und Hang zur Perfektion.

Genau wie bei Porsche steht auch hier im Vordergrund, sich voll und ganz auf die Wünsche und Bedürfnisse des Kunden auszurichten und ihm eine maßgeschneiderte, individuelle Beratung anzubieten – gepaart mit dem perfekten Service."

Das ist Zeitersparnis, Individualität und Flexibilität. Und wie bereitet sich Ihr Team auf so einen individuellen Personal-Shopping-

Termin vor? Ewelina Wojcicka: "Sie teilen uns unter +49 89 23683-179 telefonisch Ihren Wunschtermin mit, und wir richten uns nach Ihren Bedürfnissen und Ihrem Kalender. In diesem Gespräch bringen wir Ihre Konfektionsgröße in Erfahrung, fragen nach dem Anlass der gewünschten Bekleidung und versuchen vorab eine vage Stilrichtung sowie Farb-, Stil- und Marken-Vorlieben zu definieren.

Diese Informationen brauchen wir, um den persönlichen Termin vorzubereiten und dem Kunden zielgerecht passende Vorschläge anhand einer feinen Vorselektion präsentieren zu können. Der Kunde erhält damit eine perfekt auf ihn zugeschnittene Auswahl aus einem Sortiment, das sonst auf sechs Etagen und über 9.000 m² verteilt ist. Mit dieser individuellen und guten Vorbereitung können wir unseren Kunden in kürzester Zeit ein typgerechtes, geschmackvolles Outfit zusammenstellen und ihm nicht nur Stil sondern auch Zeit schenken. Ganz nach dem Motto: "Zeit ist Geld."

Und noch eine letzte Frage an Herrn Thomas: Was war Ihr letztes persönliches Maßteil? David Thomas: "Ein marinefarbener Zweireiher, halbgefüttert, mit Glencheckdessin – ideal für den Sommer!

Vielen Dank für das gute Gespräch und viel Erfolg für die neue Abteilung!







HIRMER Maßkonfektion Kaufingerstr. 28 80331 München

Tel.: +49 89 23683-111 E-Mail: info@hirmer.de www.hirmer.de

Mo. bis Fr. 09:30 Uhr bis 20:00 Uhr Samstags 09:00 Uhr bis 20:00 Uhr



INFORMATIONEN

Maierl-Alm & Chalets

Krinberg 14 A-6365 Kirchberg in Tirol

Telefon +43 5357 2109-0 Telefax +43 5357 2109-88

E-Mail info@maierl.at Web www.maierl.at

Hotelempfehlung.

Private Sommer-Chalets in den Kitzbüheler Alpen.

Auf einem Hochplateau zwischen Kirchberg und Kitzbühel liegt auf 1.225 Metern Höhe die Maierl-Alm & Chalets. Fünf luxuriöse Chalets, dreizehn Doppel- und Einzelzimmer im Haupthaus sowie das Restaurant "Maierl-Alm" erwarten Sie! Genießen Sie den Sommer mit einem Bilderbuch-Panorama auf das Kitzbüheler Horn, den Wilden Kaiser, die Hohe Salve und den Großen Rettenstein.

Maierl-Alm blickt auf eine lange Tradition und Geschichte zurück. 1932 von der Familie Hochkogler erbaut, war die Maierl-Alm einer der ersten Almgasthöfe am Berg und seit jeher uriger und gemütlicher Treffpunkt für Bergsportler, Urlauber und Einheimische.

Leider hielt die alte Bausubstanz den Witterungen nicht mehr zuverlässig stand. Deshalb entschied man sich im Jahr 2010, das Maierl komplett neu zu errichten.

Die Maierl Chalets: Wohnen mit Wohlfühlcharakter

Absolute Privatsphäre mit allen Annehmlichkeiten eines 5-Sterne-Hotels zeichnet die fünf Maierl Chalets im modern-alpinen Stil aus. Die Chalets sind mit dem Maierl Haupthaus durch unterirdische Gänge verbunden, so dass Restaurant und Schwimmbad trockenen Fußes erreicht werden können. Mit je vier Schlafzimmern, vier Bädern, Wohnzimmer, offener Küche und Esszimmer verteilt sich das großzügige Wohnarragement der Maierl Chalets auf drei Ebenen und bietet Platz für

bis zu zehn Personen (Wohnfläche ca. 200 m²). Vom Wohnzimmer mit offenem Kamin und Panorama-Fenstern, aber auch von der privaten Terrasse mit eigenem Outdoor-Whirlpool eröffnet sich dem Gast ein einmaliger Blick über das Brixental und den Wilden Kaiser.

Die Chalets bieten jeweis eine eigene Wellness-Oase mit finnischer Sauna.

Dank komfortabler Ausstattung mit Wireless LAN, Flatscreen-SAT-TVs, Waschmaschine, Trockner und modernsten Küchengeräten können die Gäste im Prinzip autark urlauben. Wo das Frühstück eingenommen wird, kann der Gast selbst entscheiden. Wer es zum Beispiel lieber ruhig und privat mag, kann sich den reich bestückten Frühstückskorb in das Chalet liefern und aufdecken lassen. Alternativ steht das umfangreiche Frühstücksbuffet in der Maierl-Alm bereit. Auch abends haben die Chalet-Urlauber die Wahl: gehobene, kreative, österreichische Kulinarik im Restaurant oder selbstgekochte Kreationen aus der hochwertig ausgestatteten Küche. So oder so – spätestens beim Absacker im privaten Whirlpool unterm Sternenhimmel bekommt der Begriff Hüttenluxus eine neue Dimension.

SOMMERPREISE

Die Chalets sind bei einer Mindestbelegung von vier Personen wochenweise ab 120,00 Euro pro Person und Nacht buchbar, Kinder ab der fünften Person zahlen die Hälfte. Die Doppelzimmer im Maierl kosten ab 70,00 Euro pro Person, Frühstück ist in allen Preisen bereits inkludiert. Exklusive ist die Ortstaxe in Höhe von 1,50 Euro pro Person und Nacht. In den Zwischensaisonen, in denen die Maierl-Alm geschlossen ist, sind die Chalets auf Selbstversorgerbasis ab 95,00 Euro pro Person buchbar. Die Mindestbelegung liegt bei vier Personen pro Chalet. Somit sind die Chalets an 365 Tagen im Jahr buchbar.



















Brigitte Deger. munich emotions.





Acryl Ö



Vernissage-Eröffnung: Frühjahr 2014

Die Werke können Sie den Sommer über unter dem Motto "Kunst im Porsche Zentrum Olympiapark" in unserem Hause betrachten und erwerben. War es vielleicht ein früher Besuch in der Alten Pinakothek oder einfach eine gottgegebene Faszination von Formen, Farben und Licht? Was war der Auslöser dafür, was später in eine unbeirrbare Leidenschaft für Malerei münden sollte?

Schon ren malte Brigitte Deger viel und entwiin frühen Lebensjahckelte sehr bald großes Interesse ihre kunstmalerischen Techniken zu verfeinern. Sie besuchte Malkurse und später genoss sie eine mehrjährige Malereiausbildung im Atelier des Kunstmalers Adolf Nagl in Pullach, der ihr das unumgängliche klassische Wissen verschiedener Maltechniken vermittelte. Quasi das Rüstzeug, um befähigt zu sein, das erdachte oder klar verortete Motiv malerisch umzusetzen. Ihre Bilder aus dieser Zeit zeigen sich durchwegs figürlich - abbildhaft, altmeisterlich in Öl auf Leinwand, lichtgeladene Landschaften und Stilleben, wohl gesetzt und sauber durchgemalt. Ein Lehrstück basierter Malerei, alle Techniken lotend. Alleine der Akt des Malens eröffnet Brigitte ein gigantisches Feld der Möglichkeiten. Sei es technischer Art in der Umsetzung oder – noch interessanter: Was male ich!?

Sie experimentierte mit Acrylfarben, welche sich zur zügigen Umsetzung besser eignen; sie experimentiert mit Collagen, schuf inspiriert durch die Arbeiten von Nicki de Saint Phalle überaus farbige dreidimensionale Figuren – kurz, der Form des Ausdrucks waren keine Grenzen mehr gesetzt. Ein farben-froher, freier Prozess begann sich fortzusetzen.

Sie reflektiert ihre Umwelt, ihre Empfindungen und Träume, die sie kompromisslos, dem inneren Bild folgend auf Leinwand bringt. Es ist also nicht so, dass das Bild erst beim Malen gestaltet wird, sondern Brigitte Deger folgt ganz klaren Vorstellungen, was hier entstehen soll. Dies hebt sie aus dem Dunst des Beliebigen und zeigt ihr hohes Maß an Professionalität, diese ihr wiederum die Freiheit gibt, unterschiedliche Stile zu verfolgen.

Vordergründiges, Beschränkendes lehnt Brigitte Deger ab. Es ist der Blick hinter die Dinge, der sie – auch bei Auftragsarbeiten – genauso interessiert, wie die malerische Umsetzung dessen.

Sie lässt den Betrachter teilhaben an einem, an sich höchst intimen Akt, nämlich den frei interpretierbaren Einblick in die Bilder, die sie in sich trägt.

Text: Florian Trampler, Mai 2012



diuliue.

Warum Sie sich dem 911 Targa 4 öffnen sollten.

1

Weil Sie sich nie ein Cabriolet kaufen wollten.

2

Weil der neue Porsche 911 Targa 4 mit seinem Aluminiumbügel und den charakteristischen Kiemen die optisch eigenständigste 911 Variante der gesamten Modellreihe ist. 3

Eine intelligente Kinematik legt in nur 19 Sekunden das Dach aus Stoff, Stahl, Aluminium und Magnesium z-förmig gefaltet hinter den Fondsitzen ab. Ganz einfach.

4

Weil sich die 80er so unglaublich gut anfühlen im Hier und Jetzt. Begeben Sie sich auf eine Zeitreise! Ę

Weil die perfekte Rundumsicht Ihnen den Kopf verdreht.

6

Weil die Porsche typische, hecklastige Auslegung des PTM-Allradantriebes ein Höchstmaß an Fahrdynamik auf den verschiedensten Untergründen garantiert.



7

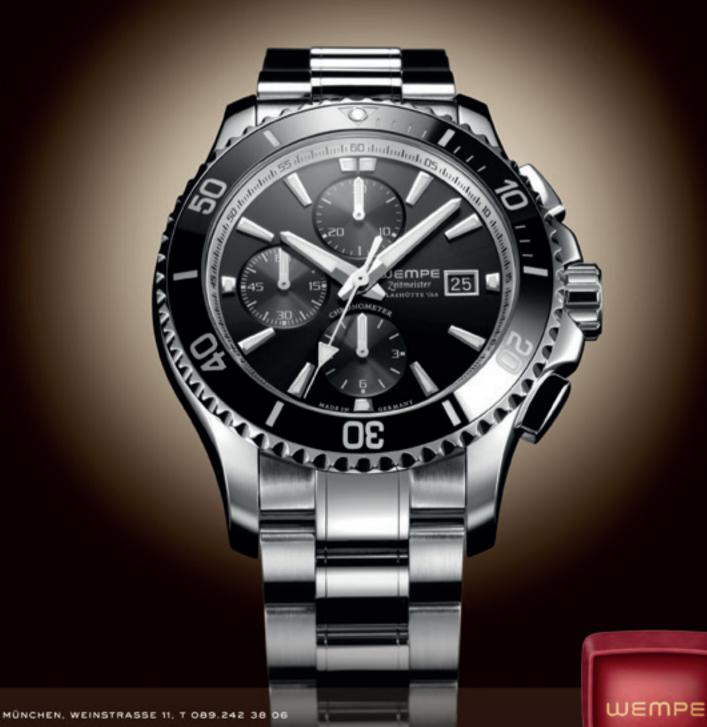
Weil ein einziger Knopfdruck Ihren Porsche auf so spektakuläre Weise verwandelt, wie es sonst nur Roboter in Science-Fiction Filmen können. 8

Targa = Targa = Kult

9

Weil plötzlich alles offensichtlich ist.

GENIESSEN SIE DEN RAUSCH DER TIEFE BEREITS AN LAND.



AN DEN BESTEN ADRESSEN DEUTSCHLANDS

UND IN LONDON, PARIS, MADRID, WIEN, NEW YORK UND PEKING, WWW.WEMPE.DE

Zeitmeister

WEMPE Ob im Smoking oder im Neoprenanzug – mit dem elegant sportlichen WEMPE ZEITMEISTER Sport Taucher Chronographen machen Sie überall eine gute Figur. Der kompromisslose Präzisionszeitmesser wird in Glashütte gebaut, zertifiziert und ist bis zu 300 Metern wasserdicht. In Edelstahl mit Automatik-GLASHOTTE ∜SA werk exklusiv erhältlich bei Wempe für € 3.375. Gerhard D. Wempe KG, Steinstraße 23, 20095 Hamburg



Dachdecker.

Die neuen Porsche 911 Targa 4 Modelle.



Porsche Zentrum Olympiapark

Sportwagen am Olympiapark GmbH Moosacher Straße 56 80809 München

Fel.: +49 89 159399-0
Fax: +49 89 157733-1
porsche-olympiapark.de
youtube.com/PorscheOlympiapark
twitter.com/pz_olympiapark